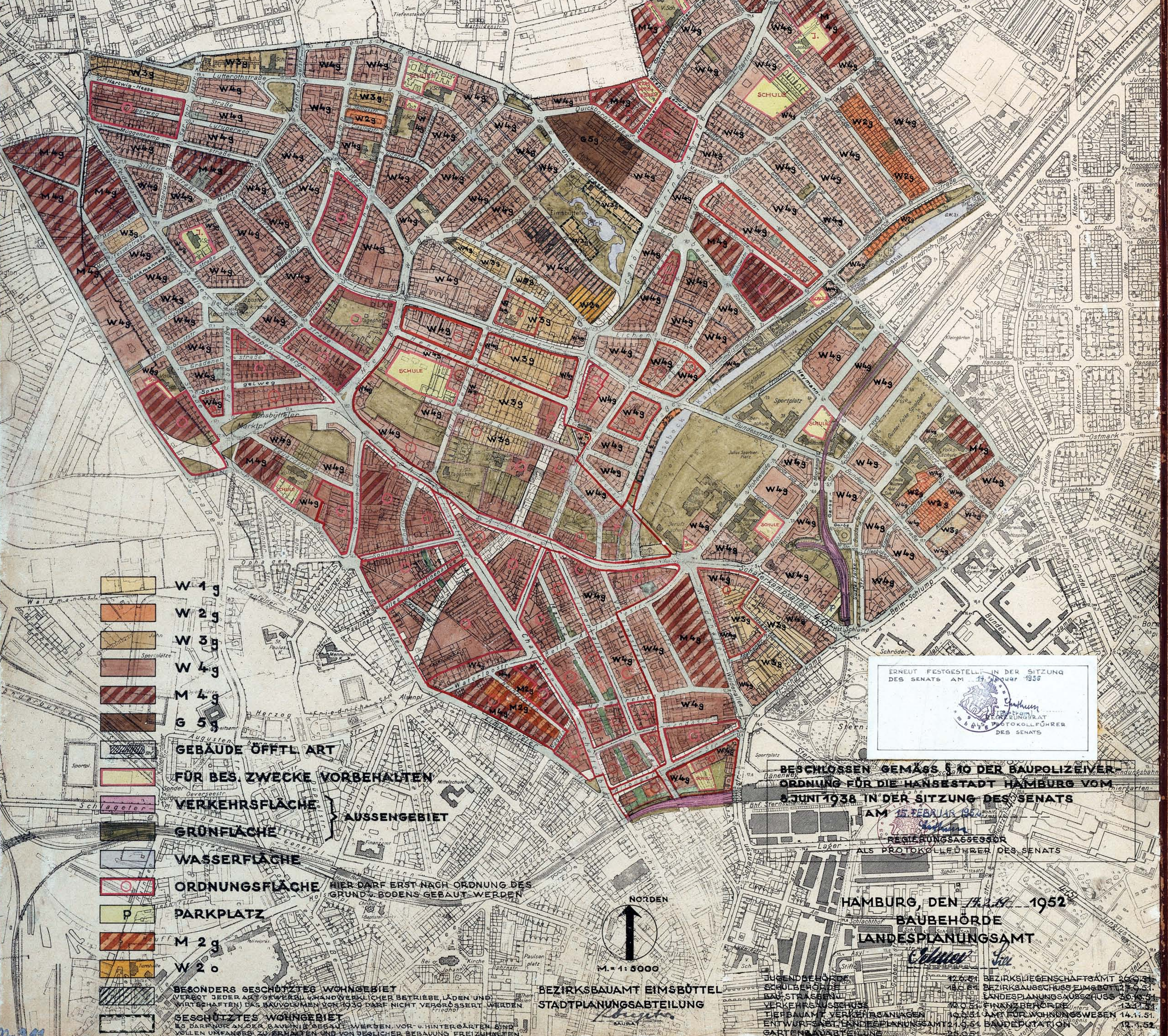


# BAUSTUFENPLAN DER HANSESTADT HAMBURG EIMSBÜTTEL u. HOHELUFTH-WEST

BEZIRK: EIMSBÜTTEL ORTSTEILE: 301-310+315+316



- W 1 g
- W 2 g
- W 3 g
- W 4 g
- M 4 g
- G 5 g

- GEBÄUDE ÖFFTL. ART FÜR BES. ZWECKE VORBEHALTEN
- VERKEHRSFLÄCHE
- GRÜNFLÄCHE
- WASSERFLÄCHE
- ORDNUNGSFLÄCHE
- PARKPLATZ
- M 2 g
- W 2 o

HIER DARF ERST NACH ORDNUNG DES GRUND- u. BODENS GEBAUT WERDEN

**BESONDERS GESCHÜTZTES WOHNGEBIET**  
VERBOT JEDER ART GEWERBL. u. HANDWERKLICHER BETRIEBE, LÄDEN UND WIRTSCHAFTEN) DAS BAUVOLUMEN VON 1930 DARF NICHT VERGRÖßERT WERDEN

**GESCHÜTZTES WOHNGEBIET**  
ES DARF NUR AN DER BAUWEISE BEBAUT WERDEN, VOR- u. HINTERGÄRTEN SIND VÖLLEN UMFANGES ZU ERHALTEN UND VON JEGLICHER BEBAUUNG FREIZUHALTEN

ERNEUT FESTGESTELLT IN DER SITZUNG  
DES SENATS AM 19. JANUAR 1955



PROTOKOLLFÜHRER  
DES SENATS

BESCHLOSSEN GEMÄSS § 10 DER BAUPOLIZEIVER-  
ORDNUNG FÜR DIE HANSESTADT HAMBURG VOM  
8. JUNI 1938 IN DER SITZUNG DES SENATS

HAMBURG, DEN 14. FEBRUAR 1952  
REGIERUNGSSASSESSOR  
ALS PROTOKOLLFÜHRER DES SENATS

HAMBURG, DEN 14. FEBRUAR 1952  
BAUBEHÖRDE  
LANDESPLANUNGSAMT



M. = 1:5000

BEZIRKSBAUAMT EIMSBÜTTEL  
STADTPLANUNGSABTEILUNG

JUGENDBEHÖRDE 12.6.51  
SCHULBEHÖRDE 12.6.51  
BAU- u. STRASSEN-  
VERKEHRS-AUSSCHUSS 30.10.51  
TIERBAU- u. VERKEHRSANLAGEN 10.11.51  
ENTWURFS- u. LANDESPLANUNGSAMT 21.1.52  
GARTENBAU- u. VERKEHRSANLAGEN 25.1.52

BEZIRKSLEGENSCHAFTSAMT 26.1.51  
BEZIRKSAUSSCHUSS EIMSBÜTTEL 27.1.51  
LANDESPLANUNGS-AUSSCHUSS 30.10.51  
FINANZBEHÖRDE 13.11.51  
AMT FÜR WOHNUNGSWESEN 14.11.51  
BAUDEPUTATION 12.1.52